

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



# Bad Soden am Taunus aktuell

Freitag, 31. Januar 2025

## THEMA DER WOCHE

**Medico-Palais wird moderner Verwaltungsstandort: Bauantrag eingereicht**



Das Innere des denkmalgeschützten Medico-Palais. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Mit dem Einreichen des Bauantrags bei der zuständigen Bauaufsicht des Main-Taunus-Kreises ist ein weiterer großer Schritt in Richtung Umnutzung des Medico-Palais zum zentralen Verwaltungsstandort der Stadt Bad Soden am Taunus getan.

„Die geplante Umnutzung wird nicht nur die Stadtverwaltung modernisieren, sondern auch zur Erhaltung eines historischen Bauwerks beitragen und dieses wieder mit Leben füllen. Hier werden künftig als Teil des ‚Verwaltungscampus im Denkmalensemble Alter Kurpark‘ die öffentlichen Dienstleistungen der Stadt gebündelt,“ erklärt Bürgermeister Dr. Frank Blasch. „Der Beginn der Arbeiten am Medico-Palais ist für das zweite Quartal 2025 vorgesehen. Läuft alles planmäßig, kann die Stadtverwaltung 2028 ins Medico-Palais einziehen.“

### Denkmalgerecht saniert

Im Rahmen der Bauarbeiten wird das Medico-Palais denkmalgerecht saniert und durch eine kleine Erweiterung ergänzt. Die Planung berücksichtigt nicht nur den Erhalt der historischen Substanz, sondern auch moderne Anforderungen an Barrierefreiheit und eine flexible Arbeitsplatzgestaltung. „So entsteht ein Verwaltungsstandort, der den aktuellen Arbeitsanforderungen gerecht wird und gleichzeitig den historischen Wert des Gebäudes wahrt“, freut sich der Bürgermeister.

Im Verwaltungsstandort Medico-Palais sollen auch die Neuenhainer Verwaltungsbereiche Platz finden. Im Obergeschoss des Bürgerhauses Neuenhain könnten dann Wohnungen, Arztpraxen oder Büros eingerichtet werden. Der Bürgersaal im Erdgeschoss bleibt ebenso erhalten wie die Gaststätte.

### **Flexibles Arbeiten**

Die Geschosse des Medico-Palais werden zu Arbeitsbereichen umgebaut, die durch Desk-Sharing und flexible Bürostrukturen eine moderne Arbeitsweise fördern. Aufgrund der im Bestandsgebäude vorgegebenen Raumstruktur ist die Unterbringung größerer Multifunktionsräume für Treffen der politischen Gremien wie Magistrat, Ausschüsse, Fraktionen oder Vereine nicht möglich. Dafür sind im Obergeschoss der Erweiterung autarke Räume geplant, die flexibel auch außerhalb der Öffnungszeiten der Verwaltung von Dritten genutzt werden können.

Neben dem Rückbau früherer Umbauten, der Schaffung eines zentralen barrierefreien Haupteingangs, E-Ladesäulen und Fahrradstellplätzen, bleiben die Außenanlagen in großen Teilen in ihrem derzeitigen Zustand erhalten. Eine Photovoltaikanlage sowie die Nutzung von Regenwasser und geothermischer Wärme aus den nahegelegenen Solequellen „Alter Sprudel“ und „Neuer Sprudel“ sorgen für eine umweltfreundliche Energieversorgung.

### **Kosten der Maßnahme**

Die Kostenschätzung für die Umnutzung des Medico-Palais wurde im Januar 2024 mit insgesamt 24,6 Millionen Euro ermittelt. Dieser Betrag umfasst Baukosten sowie Nebenkosten und berücksichtigt auch unvorhergesehene Ausgaben und nachgenehmigte Mehrkosten wie zum Beispiel Anpassungen an den sommerlichen Wärmeschutz und Heizung.

### **Historie und Hintergründe zur Maßnahme**

Die Idee, das Medico-Palais als neuen Verwaltungsstandort zu nutzen, entstand bereits 2019, nachdem bei den städtischen Gebäuden an der Königsteiner Straße, dem Rathaus sowie dem Verwaltungsgebäude in der Königsteiner Straße 77 dringender Sanierungsbedarf festgestellt wurde. Zwei gescheiterte Verkaufsverfahren des Medico-Palais aufgrund der strengen Denkmalschutzauflagen hatten die Stadtverwaltung schließlich dazu veranlasst, eine Umnutzung des Gebäudes zu prüfen. Nach einem umfangreichen Vergleich von Kosten, baulichen Potenzialen und städtebaulichen Vorteilen fiel die Entscheidung, das Medico-Palais in Verbindung mit einer kleinen Erweiterung zum Verwaltungsgebäude umzubauen. Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung im Januar 2024 legte den finanziellen Rahmen für die Maßnahme fest.

### **Ein zukunftsfähiger Verwaltungsstandort im historischen Kontext**

Die Umnutzung des Medico-Palais wird nicht nur die Stadtverwaltung Bad Soden am Taunus modernisieren, sondern auch dazu beitragen, ein historisches Gebäude in den Dienst der Zukunft zu stellen. „Mit der Kombination aus denkmalgerechter Sanierung, moderner Bürogestaltung und nachhaltiger Energienutzung entsteht ein Verwaltungsstandort, der den Anforderungen der Stadt und ihrer Bürger gerecht wird,“ beurteilt Bürgermeister Frank Blasch die große Herausforderung, die mit der Umsetzung der Planungen vor der Stadt liegt. „Zudem bietet es die Chance, nach Umzug der Verwaltung aus dem heutigen Rathaus und dem Gebäude Königsteiner Straße 77 das gesamte ‚Rathauskarree‘ einer attraktiven städtebaulichen Entwicklung zuzuführen und damit die Innenstadt Bad Sodens weiter aufzuwerten. Hierzu werden im Laufe dieses Jahres erste Konzeptideen vorgestellt“, kündigt der Bürgermeister abschließend an.

# BAUARBEITEN & VERKEHR

## Behinderungen auf der Königsteiner Straße

Auf der Königsteiner Straße kommt es im Kreuzungsbereich Oranienstraße/Paul-Reiss-Straße noch bis voraussichtlich Freitag, 07. Februar 2025, zu Behinderungen. Nach einem Wasserrohrbruch finden dort Kanalarbeiten statt. Eine Ausfahrt aus der Paul-Reiss-Straße in Richtung Stadtmitte ist derzeit nicht möglich. Die Umleitung führt über die Parkstraße. Bitte beachten Sie die Beschilderung vor Ort.

## Behinderungen wegen Glasfaserarbeiten

Anfang Februar starten im Wohngebiet rund um die Oranienstraße wieder Glasfaserarbeiten, die mit Einschränkungen für Anwohner und Verkehrsteilnehmer einhergehen. Betroffen sind der Darmstädter und der Emser Weg, die Oranienstraße, der Wiesbadener und der Frankfurter Weg sowie die Straße Zum Geisborn 3. Hier kommt es zu Teilsperren der Fahrbahnen und Behinderungen im Bereich der Gehwege. Die Arbeiten dauern voraussichtlich vier Wochen.

## Gehweg in der Kirchstraße stellenweise gesperrt

Weil der Mast einer Straßenlaterne ausgetauscht wird, ist der Gehweg in der Kirchstraße in Höhe der Treppe zum Kastanienhain am Freitag, 7. Februar 2025, in der Zeit von 07:45 Uhr bis 14:00 Uhr, gesperrt.

## Behinderungen wegen Straßensanierung in Neuenhain

Im Zuge der Sanierungsarbeiten im Buchenweg, muss auch die Platanenstraße im Einfahrtsbereich des Buchenwegs vom 3. Februar 2025 bis voraussichtlich 7. Februar 2025 für den Verkehr gesperrt werden

## Behinderungen wegen Straßensanierung

Wegen der Erneuerung der Wasserleitungen aufgrund eines Wasserrohrbruchs wird es erforderlich, die Straße Am Eichwald im Teilbereich zwischen der Bismarckstraße und der

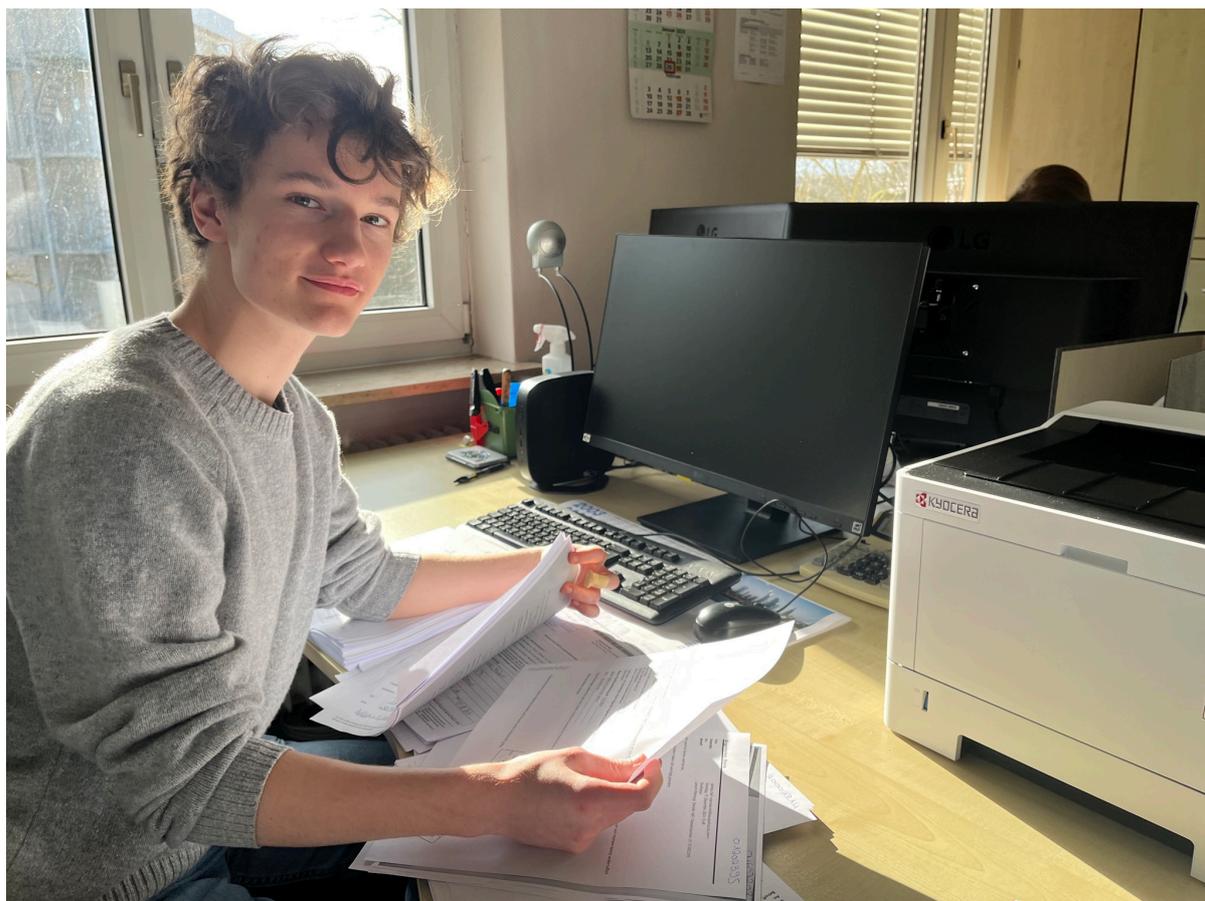
Hausnummer 18 von Montag, 10. Februar 2025, bis voraussichtlich Freitag, 14. März 2025, für den Verkehr zu sperren.

## AUS DER VERWALTUNG

**Achtung: Das Bürgerbüro ist am Freitag, 31. Januar 2025, nur bis 14:00 Uhr geöffnet**

Krankheitsbedingt ist das Bürgerbüro im Paulinenschlößchen am heutigen Freitag, 31. Januar 2025, nur bis 14:00 Uhr geöffnet.

### Praktikanten bei der Stadtverwaltung Bad Soden am Taunus



Kilian Luckey sortiert Unterlagen in der Abteilung Finanzen und Controlling.

Quelle: Stadt Bad Soden am Taunus

In den letzten 14 Tagen haben mehrere Jugendliche ein Berufspraktikum bei der Stadt Bad Soden am Taunus absolviert. Zwei von ihnen, Kilian Luckey und Katarina Bresic, hat Henry Schmidt – Praktikant in der Abteilung Kommunikation und Marketing – interviewt.

## **Einblick in die Bad Sodener Finanzen**

Kilian Luckey ist 15 Jahre alt und besucht das Taunusgymnasium in Königstein. Er absolvierte sein Praktikum in der Abteilung 20, Finanzen und Controlling. In dieser Zeit hat er viele Aufgaben erledigt. Zum Beispiel musste er Tabellen mit verschiedenen Informationen auf dem Computer digitalisieren oder einen Text schreiben, wie er sich einen perfekten Tag für einen Praktikanten vorstellen würde.

## **Katarina Bresic in der Kita Am Hübenbusch**

Katarina Bresic, 14 Jahre alt und Schülerin der Sankt Angela-Schule in Königstein, hat ihr Praktikum im städtischen Kindergarten Kita Am Hübenbusch gemacht. Dort hat sie viele verschiedene Aufgaben übernommen wie das Spielen mit den Kindern, das Aufräumen der Gruppenräume oder das Tischdecken vor den Mahlzeiten. Gelernt hat sie in den zwei Wochen, dass die Kinder mit der Zeit „auftauen“. Die Kinder waren am Anfang sehr schüchtern ihr gegenüber und mit der Zeit haben sie die Zurückhaltung jedoch abgelegt. Auf die Frage, was sie aus dem Praktikum in der Kita mitgenommen hat: „Ich habe gelernt, dass es Zeit und Geduld braucht, bis Kinder sich öffnen und einem ihr Vertrauen schenken.“

## **Von Social Media bis Pressemitteilungen: Praktikum in der Abteilung 19**

„Mein Name ist Henry Schmidt, ich bin 16 Jahre alt und besuche aktuell die elfte Klasse des Taunusgymnasiums in Königstein. In den letzten zwei Wochen durfte ich während meines Praktikums in der Abteilung 19, Kommunikation und Marketing, wertvolle Kenntnisse erlangen. Meine Aufgaben waren vielfältig, dennoch nie langweilig. Ich habe viel am Computer gearbeitet, jedoch ging es zur Abwechslung auch öfters raus, um zum Beispiel die Plakate in den Schaukästen zu wechseln, Bilder für die Social Media-Kanäle oder die Website zu machen. Zu meinen Aufgaben gehörte das Schreiben von Pressemitteilungen, das Erstellen des Pressespiegels sowie das Entwickeln einer Vorlage für die Signaturmappen. In den letzten 14 Tagen habe ich viel Neues dazugelernt, was mir sicherlich im meinem späterem Leben nutzen wird. Abschließend kann ich sagen, dass mir das Praktikum bei der Stadt Bad Soden sehr viel Spaß gemacht hat und ich es jedem weiterempfehlen würde, der sich für die Arbeit bei einer Stadtverwaltung interessiert.“

## **Neu bei der Abfallentsorgung: Keine Textilien in die Restmülltonne und sortenreiner Biomüll**



Gleich zwei Neuerungen gelten seit Januar 2025 in Sachen Abfallentsorgung: Textilien dürfen gemäß einer EU-Richtlinie nicht mehr in der Restmülltonne entsorgt werden und kompostierbare Biomülltüten aus Kunststoff dürfen nicht mehr in die Biotonne.

### **Textilien nur in den Altkleidercontainern entsorgen**

Seit dem 01. Januar 2025 ist es nicht mehr erlaubt, alte Textilien im Restmüll zu entsorgen. Wer sich nicht an die neuen Vorgaben hält, muss damit rechnen, dass falsch befüllte Tonnen nicht geleert werden können.

Textilien – auch beschädigte Stücke – müssen ab sofort in Altkleidercontainern gesammelt werden. Die Regelung betrifft neben Kleidung auch Bettwäsche, Handtücher und Vorhänge. Ziel ist es, diese Materialien nicht mehr zu deponieren oder zu verbrennen, sondern sie wiederzuverwenden oder zu recyceln.

### **Per Gesetz gegen Störstoffe im Biomüll**

Da unsachgemäße Entsorgung von sogenannten Störstoffen, wie Kunststoff, im Biomüll ein echtes Umweltproblem darstellt, geht der Gesetzgeber jetzt dagegen vor und verbietet unter anderem die Verwendung von kompostierbaren Plastikbiomülltüten in der Biotonne. Diese sind zwar kompostierbar, allerdings nach der Verarbeitung noch nicht vollständig zersetzt, so dass Plastikrückstände im Biomüll übrigbleiben. Diese Störstoffe haben die Biogasanlagen in der Vergangenheit vor große Probleme gestellt. Neben der Verunreinigung des Komposts, schädigen Störstoffe auch die Verbrennungsanlagen, erhöhen die Verarbeitungskosten und beeinträchtigen den gesamten Produktionsablauf. Dies hat ebenfalls negative Folgen für die Umwelt.

Müllwerker sind aus diesem Grund vom Gesetzgeber ab sofort dazu aufgerufen, den Inhalt von Biotonnen bei der Abholung stärker zu kontrollieren und gegebenenfalls stehen zu lassen. Eine gute Alternative zu den grünen Plastiktüten sind braune Papierbiomülltüten oder einfaches Zeitungspapier.

### **Mülltonnenausch an verschiedenen Terminen im Jahr möglich**

Den meisten Bürgerinnen und Bürgern ist sicher nicht bewusst, dass an bestimmten Terminen im Jahr die Möglichkeit besteht, defekte und beschädigte Abfalltonnen zu tauschen oder deren Größe zu ändern. [HIER](#) finden Sie alle Infos und Termine zum Tausch von Abfalltonnen.

Wichtig ist auch: Abfallgefäße, die nicht mehr benötigt werden, können beim Abfallberater zur Abholung gemeldet werden: Das hilft Kosten einzusparen und somit die Abfallgebühren stabil zu halten, da die Stadt für diese Abfallgefäße dann keine Miete mehr an den Entsorgungsbetrieb zahlen muss.

Bei allen weiteren Fragen rund um die Müllentsorgung steht Ihnen der städtische Abfallberater unter der Telefonnummer +49 6196 208-109 gerne zur Verfügung. Alle Infos finden sich zusammengefasst auch auf der [städtischen Website](#).

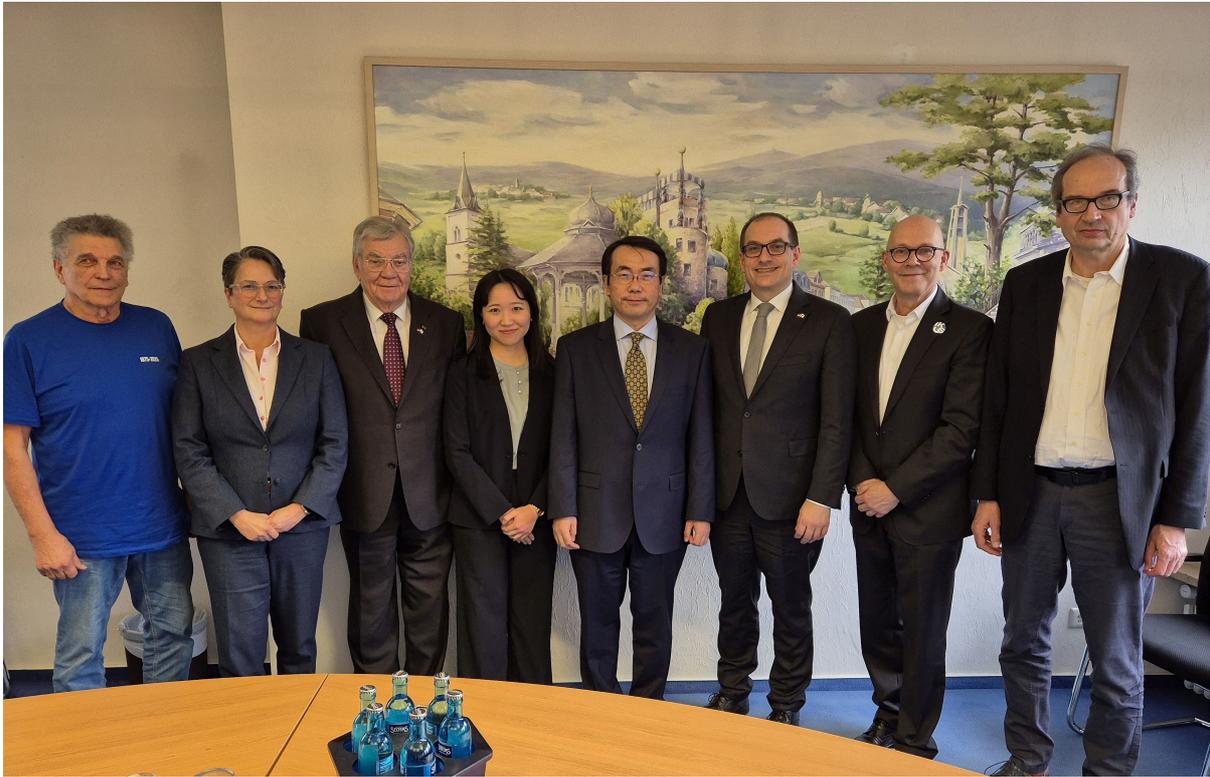
## Sprechstunde mit Bürgermeister Dr. Frank Blasch



Für die nächste Sprechstunde mit Bürgermeister Dr. Frank Blasch am Mittwoch, 02. April 2025, 17:00 Uhr, im Bürgerhaus Neuenhain (Hauptstraße 45) stehen noch freie Termine zur Verfügung. Diese können bei Ilka Bobowski unter der Telefonnummer +49 6196 208-101 oder per E-Mail an [ilka.bobowski@stadt-bad-soden.de](mailto:ilka.bobowski@stadt-bad-soden.de) gebucht werden.

## STADTLEBEN

### Japanischer Generalkonsul lobte gute Beziehung zwischen Bad Soden und Yôrô-chô



Takeshi Ito (4.v.r., links neben Bürgermeister Dr. Frank Blasch) lobte die intensiven Beziehungen Bad Sodens mit Yôrô-chô. Das freute auch (v.l.n.r.) Heinz Riedel und Aytül Otters (TG Bad Soden), Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt, Vizekonsulin Maiko Okuno, Dietmar Schloo vom IKUS und Fachbereichsleiter Martin Schellhorn.

Seit Anfang Dezember vergangenen Jahres ist Takeshi Ito neuer Generalkonsul Japans in Frankfurt. Am Mittwoch hat er der Stadt Bad Soden am Taunus – seit über 20 Jahren Partnerstadt des japanischen Yôrô-chô – einen Antrittsbesuch abgestattet.

Bürgermeister Dr. Frank Blasch war sehr erfreut, so schnell die Bekanntschaft mit dem Generalkonsul zu machen und hieß ihn herzlich im Rathaus willkommen. Dr. Blasch berichtete über den aktuellen Stand der Beziehung zur japanischen Partnerstadt. Wie gut die Freundschaft funktioniere bestätigten Dietmar Schloo vom Bad Sodener Städtepartnerschaftsverein IKUS und der Leiter der städtischen Abteilung Kultur und Veranstaltungen Marc Nördinger. Beide hätten erst am Tag zuvor mit Vertretern in Yôrô-chô telefoniert.

Generalkonsul Takeshi Ito und Bürgermeister Dr. Frank Blasch betonten, dass auch die Corona-Pandemie mit ihren Beschränkungen die gute Beziehung beider Städte nicht getrübt habe. Beide freuten sich, dass weitere Austauschprojekte zwischen beiden Kommunen bereits fest geplant sind.

### **Wiedersehen im August?**

Aytül Otters, Vorsitzende der Turngemeinde Bad Soden, lud Takeshi Ito gleich zum Sayonara-Abend im August dieses Jahres in den Bürgersaal Neuenhain ein. Dann ist wieder eine Sportdelegation aus Yôrô-chô im Rahmen des turnusmäßigen Austauschs in Bad Soden am Taunus zu Gast. Im kommenden Jahr wird dann eine Bad Sodener Kulturdelegation nach Yôrô-chô reisen.

Der japanische Generalkonsul ist außer für Hessen ebenfalls für Rheinland-Pfalz und das Saarland zuständig; 6.500 Japaner leben in dieser Region, 300 japanische Firmen sind hier angesiedelt. In Bad Soden am Taunus sind 30 Japaner gemeldet.

## „Neues“ Salinenzimmer im Stadtmuseum: Eröffnung am Samstag, 8. Februar 2025



Das neue Modell der Saline, das ab 8. Februar im Salinenzimmer zu sehen ist. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus.

Schon bevor die salzhaltigen Mineralquellen Sodens für den Kurbetrieb genutzt wurden, dienten sie der Salzgewinnung. Das konnte anschaulich im so genannten Salinenzimmer im Stadtmuseum nachvollzogen werden. Jetzt wurde das Zimmer umgestaltet und mit ganz neuen Ausstellungsstücken versehen. Eröffnet wird es am Samstag, 8. Februar 2025, um 15:00 Uhr.

Der neu gestaltete Raum im Stadtmuseum macht die Geschichte der Sodener Saline und ihrer Frankfurter Besitzer in moderner Präsentation zugänglich. Er veranschaulicht die Kunst des Gradierens und macht damit einen mittlerweile fast unsichtbar gewordenen Teil der Sodener Orts- und Wirtschaftsgeschichte wieder lebendig. Das gelingt mit einer Fototapete, neuen gekürzten Texten und Bildmaterial sowie zwei Modellen der Gradierbauten – so wird das neugestaltete Salinenzimmer zum Erlebnisraum.

### Gäste zur Eröffnung willkommen

Bürgermeister Dr. Frank Blasch freut sich, zur Eröffnung interessierte Bad Sodener und Geschichtsfreunde bei einem Sektempfang mit Salzbrezeln begrüßen zu können. Anschließend wird Museumsleiterin Dr. Christiane Schalles die Umgestaltung des Salinenzimmers erläutern und neue Exponate vorstellen. Der Modellbauer wird ebenfalls anwesend sein.

### Korrektur der Termine der Konzertreihe „Jazz am Quellenpark“

Wer schon einen Blick in das neue Stadtmagazin geworfen hat, weiß: Das Veranstaltungsprogramm der Stadt Bad Soden am Taunus ist auch 2025 wieder sehr vielfältig. Ein solch umfangreiches Programm auf die Beine zu stellen, bedarf der Mitarbeit vieler Akteure, sowohl innerhalb der städtischen Abteilungen als auch von extern, beispielsweise Künstler oder bewirtende Vereine. Bedauerlicherweise ist im Rahmen der Abstimmung der Termine der beliebten Konzertreihe „Jazz am Quellenpark“ ein Fehler unterlaufen, sodass im Stadtmagazin veraltete Termine abgedruckt wurden. Die Termine in der Kalenderübersicht ab Seite 24 sowie in der Beschreibung auf Seite 31 des Stadtmagazins müssen daher wie folgt korrigiert werden:

Der Auftakt der Konzertreihe „Jazz am Quellenpark“ ist bereits am 07. Juni 2025 um 11:30 Uhr. Danach finden die Konzerte bis zum 05. Juli 2025 wie gewohnt samstags von 11:30 Uhr bis 14:30 Uhr statt. Während der hessischen Sommerferien geht „Jazz am Quellenpark“ erstmals in die Sommerpause, sodass in der Zeit vom 12. Juli bis 16. August 2025 keine Bands aufspielen. Nach den Ferien können sich Jazz-Fans dann auf weitere drei Termine freuen: am 23. August, 30. August sowie am 06. September 2025.

### **Live-Musik inmitten der Altstadt**

Die Konzertreihe „Jazz am Quellenpark“ im Hof der Kulturscheune, Zum Quellenpark 42, begeistert alljährlich viele Jazz-Fans aus der Region mit einem hochkarätigen Musikprogramm inmitten der Bad Sodener Altstadt – ein Event für die ganze Familie. Die übernehmen traditionell Bad Sodener Vereine. Während die Erwachsenen gesellig beisammensitzen und bei einem herzhaften Imbiss die Live-Musik renommierter Jazz-Formationen genießen, können die Kinder im angrenzenden Wilhelmspark auf der Wiese spielen.

### **Bestens informiert mit dem städtischen Online-Angebot**

Das neue Stadtmagazin liegt in gedruckter Form seit Jahresanfang kostenlos in allen städtischen Verwaltungsstellen sowie im Badehaus im Alten Kurpark aus. Zur Korrektur der Termine von „Jazz am Quellenpark“ wurden nun Einleger produziert, die den gedruckten Exemplaren beigelegt werden. Wie alle städtischen Broschüren ist auch das Stadtmagazin auf der Website [www.bad-soden.de](http://www.bad-soden.de) in der Kategorie „Online-Services“ als pdf-Datei erhältlich. In dieser Datei wurden die Termine bereits korrigiert. Alle laufenden Veranstaltungen der Stadt Bad Soden am Taunus sowie zahlreiche Termine von externen Veranstaltern und Vereinen finden Sie auch im Online-Veranstaltungskalender, den Sie auf der städtischen Website über die Kategorie „Freizeit“ aufrufen können. Die städtischen Veranstaltungen werden außerdem auf unserem Social-Media-Kanal bei Facebook als Events veröffentlicht, an die Sie sich erinnern lassen können.

## **Kinderprogramm startet am Mittwoch, 12. Februar 2025**

Nicht vergessen: Am 12. Februar 2025, 14:30 Uhr und 16:30 Uhr, startet das städtische Kinderprogramm 2025 mit dem Kinderfilm „Die Peanuts“ aus dem Jahr 2015. Der Eintritt für Erwachsene kostet fünf Euro, für Kinder zwei Euro. Karten sind an der Kinokasse des CasaBlanca (Zum Quellenpark 2) eine halbe Stunde vor Filmstart erhältlich.

## **Förstersprechstunde am Mittwoch, 12. Februar 2025**



Von September bis einschließlich März findet jeden zweiten Mittwoch im Monat die Förstersprechstunde mit Revierförster Hendrick Bickel statt. Der nächste Termin ist Mittwoch, 12. Februar 2025, 11:00 Uhr. Die Sprechstunde findet im 1. Obergeschoss des Bau- und Betriebshofs der Stadt Bad Soden am Taunus in der Hunsrückstraße 11 statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## NEUIGKEITEN AUS DER STADTBÜCHEREI

**Buchtipps aus der Stadtbücherei: „Munk“ von Jan Weiler**



Büchereileiter Chris Becker stellt heute den neueste Roman von Autor Jan Weiler vor. Foto Stadt Bad Soden am Taunus

Das Team der Stadtbücherei stellt regelmäßig ein Buch vor, das ein Teammitglied bereits gelesen hat und Bücherbegeisterten gerne ans Herz legen möchte. In dieser Woche empfiehlt Büchereileiter Chris Becker den Roman „Munk“ von Jan Weiler.

**Aus dem Inhalt:** Selten beginnt ein guter Roman mit einem Herzinfarkt. Als der Architekt Peter Munk nach einem Zusammenbruch in einem Züricher Kaufhaus in der Notaufnahme eingeliefert wird, beginnt für ihn in der Herzklunik des Universitätsspitals eine große Introspektive. Wie konnte es dazu kommen, dass er trotz beruflichem Erfolgs mit 51 Jahren einen Herzanfall erleidet?

Dieses Nachdenken bewegt ihn, ein Buch über seine vergangenen Beziehungen zu schreiben, die unterdessen untereinander Kontakt aufnehmen und im letzten Teil des Romans aus ihrer Perspektive die gescheiterten Beziehungen erklären.

Der Charakter Munk, den der Leser begleitet, ist manchmal komisch und häufig ungelentk. Es ist, als würde man einen seltsamen Freund über mehr als 300 Seiten begleiten und ihn immer wieder trotz seiner Fehler als äußerst sympathisch empfinden.

„Munk“ ist ein angenehm kurzweiliger Roman über Beziehungen und deren Scheitern. Er wurde unter anderem positiv rezensiert von Süddeutscher Zeitung, NDR, Spiegel Kultur und WDR. „Munk“ basiert auf dem Episodenroman „Die Summe aller Frauen“, welcher der Journalist Jan Weiler für die Neue Züricher Zeitung schrieb. Die Essenz dessen besagt: „Ein Mann ist das Ergebnis der Frauen, die ihn im Leben prägen.“

Jan Weiler ist bekannt für seine beliebte Krimireihe um Kommissar Kühn, die Komödie „Das Pubertier“ und seine zahlreichen verfilmten Romane. „Munk“ ist Jan Weilers achter Roman.

## TERMINE

### **Tag der offenen Tür in der Kita Hübenbusch**

Der Tag der offenen Tür bietet interessierten Eltern die Gelegenheit, die Räumlichkeiten der städtischen Kindertagesstätte Am Hübenbusch zu besichtigen und das Team kennenzulernen.

Datum: Freitag, 31. Januar 2025

Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Kita Am Hübenbusch, Am Hübenbusch 38

### **Freie Musikschule lädt zum Tag der offenen Tür ein**



Wer gerne ein Instrument erlernen möchte und noch nicht genau weiß welches, ist herzlich zum Tag der offenen Tür in der freien Musikschule eingeladen.

Datum: Samstag, 01. Februar 2025

Uhrzeit: 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Freie Musikschule Bad Soden e.V., Königsteiner Straße 6 a

## **Après-Ski-Party in der Feuerwehr Altenhain**

Die Feuerwehr Altenhain lädt zu einer Apès-Ski-Party ein. Das Feuerwehrhaus verwandelt sich an diesem Tag in eine Winterwunderwelt voller guter Laune, heißer Beats und kühler Drinks.

Datum: Samstag, 01. Februar 2025

Uhrzeit: ab 20:00 Uhr

Ort: Feuerwehrgerätehaus Altenhain, Kirchstraße 29

## Kostenfreie Stadtführung am Samstag



Kostenfreie Stadtführungen werden an jedem ersten Samstag im Monat angeboten. Im Mittelpunkt stehen die Historie der Stadt, Salz- und Kurgeschichte, Quellen, Parkanlagen und das Hundertwasserhaus. Treffpunkt ist der Sigrid-Pless-Brunnen auf dem Parkdeck des H+ Hotels.

Datum: Samstag, 01. Februar 2025

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Parkdeck des H+ Hotels, Königsteiner Straße 88

## Wochenmarkt

Eine hervorragende Einkaufsmöglichkeit ist der wöchentliche Bad Sodener Wochenmarkt auf dem Platz Rueil-Malmaison und dem Adlerplatz. Jeden Samstag laden die verschiedenen Stände zum Kauf der frischen Waren ein.

Datum: Samstag, 01. Februar 2025

Uhrzeit: 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Ort: Adlerplatz, Adlerstraße, Platz Rueil-Malmaison

## **Führung durch die Ausstellung von Peer Oliver Nau**

Die Galerie Elzenheimer lädt zu einer besonderen Führung durch die Ausstellung „Lieblinge“ des Holzbildhauers Peer Oliver Nau ein. Die Kunsthistorikerin Britta Kadolsky gibt faszinierende Einblicke in die kraftvollen, dynamischen Skulpturen, die Naus virtuos den Umgang mit der Kettensäge zeigen und voller Humor sowie Lebensfreude alltägliche Szenen einfangen. Abgerundet wird die Führung durch Wolfgang Sauers stimmungsvolle Fotoarbeiten, die digital bearbeitet wurden und die Magie der blauen Stunde einfangen. Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich und die Teilnahme ist kostenfrei. Zu sehen ist die Ausstellung noch bis zum 23. Februar 2025.

Datum: Sonntag, 02. Februar 2025

Uhrzeit: 16:00 Uhr

Ort: Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus

## **Volleyball in der 2. Bundesliga**

Die Damen-Volleyball-Mannschaft der TG Bad Soden freut sich auf Unterstützung beim Heimspiel gegen die Damen der TV 05 Waldgirmes.

Datum: Sonntag, 02. Februar 2025

Uhrzeit: 16:00 Uhr

Ort: Sporthalle der Otfried-Preußler-Schule, Am Wasserturm 1

## **Bilderbuchkino für Kitakinder**

Das Bilderbuchkino ist ein regelmäßiges Angebot der Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus. An jedem ersten und dritten Donnerstag im Monat machen sich die Kita-Kinder der städtischen Kindergärten auf den Weg zur Stadtbücherei, um jeweils um 10:00 Uhr tollen Geschichten zu lauschen und aufmerksam die Bilder zu betrachten.

Bücherei-Leiter Chris Becker zeigt mit einem Beamer die Bilder aus einem mal lustigen, mal spannendem Kinderbuch. Dann stellt er den Kindern Fragen zu dem Gezeigten, sodass die Kinder immer mit großer Aufmerksamkeit dabei sind.

Auch die Eltern dürfen kommen und gemeinsam mit den Kleinen die Geschichte verfolgen. Alternativ können sie in dieser Zeit selbst in der Stadtbücherei nach neuen Anregungen stöbern oder für kurze Erledigungen in die Stadt gehen. Das Bilderbuchkino ist öffentlich und richtet sich an Vorschulkinder ab drei Jahren.



## Spielenachmittag in der Stadtbücherei



Die Stadtbücherei lädt in regelmäßigen Abständen zu einem Spielenachmittag ein, zu dem auch eigene Spiele mitgebracht werden können. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung nicht erforderlich.

Datum: Freitag, 07. Februar 2025

Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus

## Dokumentarfilm über Joana Mallwitz

Der Dokumentarfilm über Joana Mallwitz unter der Regie von Günter Atteln aus dem Jahr 2024 steht auf dem Filmprogramm in der Seniorenresidenz Augustinum. Der Eintritt kostet sieben Euro.

Datum: Freitag, 07. Februar 2025

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

## Kinderkrabasar

Kinderspielzeug, Kinderkleidung und alles rund ums Baby gibt es beim Kinderkrumbasar des Vereins Eltern4Kids in Neuenhain. Der Einlass für Schwangere ist bereits um 13:00 Uhr.

Datum: Samstag, 08. Februar 2025

Uhrzeit: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindehaus Herrnbau, Herrngasse 7

## **Englisches Vorlesen für Kinder im Vorschulalter**

Auf dem Leseprogramm steht das lustige Bilderbuch „A dog is a dog“ von T.S. Elliot. T.S. Elliot war ein vielfach ausgezeichnete(r) Schriftsteller und Dramatiker. Sein Gedicht „A dog is a dog“ eignet sich hervorragend zum Einstieg in die englische Sprache. Diese Vorleseaktion ist sowohl für Muttersprachler als auch für neulernende Kinder geeignet

Datum: Samstag, 08. Februar 2025

Uhrzeit: 11:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Ort: Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus

## **STELLENANZEIGEN**



# STELLENANZEIGE

**JETZT  
BEWERBEN**

**STADT BAD SODEN AM TAUNUS SUCHT**

**Bauingenieur/in, Bautechniker/in Hochbau oder  
Architekt/in (m/w/d)**

[Weitere Informationen](#)

## TRAUERANZEIGE

Die Stadt Bad Soden am Taunus nimmt Abschied von

## Wilfried Sindt

\* 30. September 1943 † 10. Januar 2025

Von 1981 bis 1993 war Wilfried Sindt Mitglied des Bad Sodener Ortsbeirats. Von 1993 bis 1997 engagierte er sich als Stadtverordneter, danach war er vier Jahre lang als Stadtrat Mitglied des Magistrats. Im Anschluss war er 20 Jahre lang im Ortsgericht Bad Soden tätig, davon 15 Jahre als Ortsgerichtsvorsteher.

Für sein ehrenamtliches Engagement erhielt Wilfried Sindt im Jahr 1993 die Ehrenspange der Stadt Bad Soden am Taunus sowie 1997 den Ehrenbrief des Landes Hessen. Im Jahr 2001 wurde er zum Ehrenstadtrat ernannt.

Wir trauern um einen verdienten und engagierten Bürger.

Bad Soden am Taunus, 15. Januar 2025

Helmut Witt  
Stadtverordnetenvorsteher

Dr. Frank Blasch  
Bürgermeister

## NEUIGKEITEN AUS DEM MTK

### Fotoausstellung im Landratsamt zeigt ehrenamtlich Engagierte



Entstanden sind die gezeigten Bilder während des Ehrenamtstags 2024 im Dezember. Fotografiert hat sie David Vasicek.

Eine neue Ausstellung im Landratsamt in Hofheim würdigt ehrenamtliches Engagement und seinen Beitrag zu einem lebendigen Gemeinwesen. Rund 50 Bilder zeigen Menschen, die einen beträchtlichen Teil ihrer Freizeit ehrenamtlich aktiv sind – stellvertretend für die vielen Engagierten im Kreis.

Ob in der Feuerwehr, im Sportverein oder im Chor, ob in der Sternwarte, im Rettungswesen oder im Tierschutz – die Möglichkeiten, sich ehrenamtlich zu engagieren, sind vielfältig. Allein im Main-Taunus-Kreis gibt es rund 1.300 Vereine, die dazu beitragen, das Leben in unseren Städten und Gemeinden sicher, attraktiv und lebenswert zu machen. Sie alle werden getragen von Menschen, die Zeit und Kraft investieren, und so ihr Umfeld auf die ein oder andere Art bereichern. Diese Menschen sichtbar zu machen und ihnen zu danken, ist Ziel der Foto-Ausstellung.

Der Main-Taunus-Kreis unterstützt ehrenamtliche Arbeit auf verschiedene Weisen, wie es auch im Kreisentwicklungskonzept „MTKZwanzig30“ als Ziel formuliert ist. Mit Claudia Kuhn hat der Kreis eigens eine Ehrenamtsbeauftragte ernannt, die den Vereinen und Verbänden als Ansprechpartnerin zur Verfügung steht ([ehrenamt@mtk.org](mailto:ehrenamt@mtk.org)). Darüber hinaus organisiert der Kreis ein Fortbildungsprogramm für Vereine und vergibt die Ehrenamts-Card, mit der ihre Inhaber attraktive Vergünstigungen in Anspruch nehmen können. Die Ausstellung ist ein weiterer Beitrag dazu, freiwilliges Engagement zu wertschätzen und zu fördern.

Zu sehen ist die Ausstellung noch bis Donnerstag, 06. Februar 2025, im Hofheimer Landratsamt. Danach wandert sie in den kommenden Monaten durch den Kreis. Der Bad Sodener Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

## AB INS WOCHENENDE



Eichhörnchen sind in Altenhain gern gesehene Gäste und bedienen sich regelmäßig am bereitgestellten Futter von Newsletter-Leser Steffen.

Sie möchten Ihr eigenes Foto aus Bad Soden, Neuenhain oder Altenhain hier entdecken? Dann senden Sie uns Ihre Aufnahme an [newsletter@stadt-bad-soden.de](mailto:newsletter@stadt-bad-soden.de) oder über [Facebook](#) und [Instagram](#) mit dem Stichwort „Ab ins Wochenende“.



Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus  
Königsteiner Straße 73  
65812 Bad Soden am Taunus  
Deutschland

+ 49 6196 208 0  
newsletter@stadt-bad-soden.de  
[www.bad-soden.de](http://www.bad-soden.de)

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie [hier](#).

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) kostenlos abbestellen.